Amtsblatt der Gemeinde Oppach

Mai 2014

Herausgeber: Gemeindeverwaltung

Einladung zum Depotfest

Liebe Einwohner von Oppach und Gäste,

hiermit laden wir Sie ganz herzlich zu unserem diesjährigen Depotfest ein:

Wann? Sonnabend, 17.05.2014, ab 14.00 Uhr

Wo? am und im Feuerwehrdepot (neben dem Busbahnhof)

Wir haben wieder einige Überraschungen und Attraktionen für Sie vorbereitet:

- **Gesucht werden der stärkste Mann und die stärkste Frau bei einem Wettbewerb im STRAHLROHRSTEMMEN mit anschließender Siegerehrung und Preisverleihung.**
- **Für unsere Kinder steht wieder das SPIELMOBIL bereit und es werden RUNDFAHRTEN mit dem FEUERWEHRAUTO durchgeführt.**
- **Unsere Jugendfeuerwehr bietet SPIEL und Spaß bei Geschicklichkeitswettbewerben an.**
- **Bei Musik und Unterhaltung einer DISKO kann das Tanzbein geschwungen werden.**

Natürlich wird durch unsere Kameradschaft auch wieder bestens für SPEISEN und GETRÄNKE verschiedener Auswahl gesorgt.

Wir hoffen auf rege Beteiligung bei bester Stimmung und schönem Wetter.

Bis zum baldigen Wiedersehen seien Sie herzlich gegrüßt mit einem "Gut Schlauch" von den Kameradinnen und Kameraden der FFw Oppach.

Saisoneröffnung Freibad Oppach: 15. Mai !

Beschlüsse des Gemeinderats und seiner Ausschüsse

TECHNISCHER AUSSCHUSS
43. Sitzung am 03.04.2014

Der Technische Ausschuss erteilt das gemeindliche Einvernehmen zum Antrag auf Baugenehmigung zur Errichtung eines Einfamilienhauses auf dem Grundstück Fuchsweg 9, Flurstück 1343 a und 1343 b.
(7 Ja-Stimmen)

Der Technische Ausschuss erteilt das gemeindliche Einvernehmen zum Antrag auf Baugenehmigung zur Errichtung einer Doppelgarage auf dem Grundstück Löbauer Straße 59, Flurstück 143.
(7 Ja-Stimmen)

Der Technische Ausschuss verzichtet auf das Vorkaufsrecht für das Wohnhaus Heidelbergstr. 37, Flurstück 1290/1.
(7 Ja-Stimmen)

Die Anwesenden wurden ausführlich über den aktuellen Stand der laufenden und geplanten Baumaßnahmen der Gemeinde und Dritter informiert.

GEMEINDERAT
66. Sitzung am 24.04.2014

Zu Beginn der Sitzung erstattete die Leiterin der Kindertagesstätte „Pfiffikus“ ihren jährlichen Bericht vor dem Gemeinderat. In Anwesenheit von mehreren Erzieherinnen und einem Mitglied des Elternbeirats ging Frau Wackernagel im Rahmen ihrer sehr interessanten Power-Point-Präsentation u. a. auf die Auslastung und das Personal der Einrichtung, durchgeführte Bau- und Sanierungsmaßnamen, das Projekt „Bewegte Kita“ sowie die Höhepunkte im Jahresverlauf ein.

Der Gemeinderat beschließt die 2. Ergänzung zur Zweckvereinbarung zwischen der Gemeinde Oppach und der Stadt Neusalza-Spremberg vom 20.10.2000, zuletzt geändert durch die 1. Ergänzung vom 29.08.2011.
(8 Ja-Stimmen, 4 Stimmenthaltungen)

Die Gemeinde Oppach bedient sich gemäß § 103 Abs. 1 SächsGemO zur örtlichen Prüfung der Eröffnungsbilanz 2013 sowie des Jahresabschlusses 2013 der CONCREDIS Treuhand GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Dresden.
(12 Ja-Stimmen)

Der Gemeinderat beschließt die Annahme von Spenden.
(11 Ja-Stimmen, 1 Stimmenthaltung)

Informiert wurde die Anwesenden u. a. über den Fördermittelbescheid für den Neu- bzw. Ersatzbau der Straßenbeleuchtung Am Fuchsberg und Am Alten Graben sowie die am 17.04.2014 erfolgte Unterzeichnung der Mediationsvereinbarung zwischen dem AZV „Obere Spree“ und der Stadt Wilthen.

HINWEISE

Die in den öffentlichen Sitzungen des Gemeinderats und der Ausschüsse behandelten Beschlüsse und Vorlagen in vollem Wortlaut sowie alle Protokolle der öffentlichen Rats- und Ausschusssitzungen (soweit bereits bestätigt) können während der Sprechzeiten im Sekretariat der Gemeindeverwaltung Oppach eingesehen werden.

Die nächste öffentliche Sitzung des Gemeinderats Oppach findet am

22. Mai 2014

im Ratssaal des Rathauses statt.

Beginn dieser Sitzung ist um 19.00 Uhr.

Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen, an den öffentlichen Sitzungen des Gemeinderats und seiner Ausschüsse teilzunehmen.

Die Tagesordnungen der öffentlichen Sitzungen des Gemeinderats und seiner Ausschüsse werden rechtzeitig durch Aushang an den offiziellen Bekanntmachungstafeln der Gemeinde sowie im Internet unter „www.oppach.de“ bekannt gegeben.

Stefan Hornig, Bürgermeister

Redaktionsschluss

Amtsblatt Juni 2014: 26.05.2014

Später eingehende Beiträge können keine Berücksichtigung mehr finden.

Voraussichtlicher Erscheinungstag: **06.06.2014**

Impressum

Herausgeber:
Gemeindeverwaltung Oppach
verantwortlich für d. redaktionellen Teil: Bürgermeister
verantwortlich für d. Anzeigenteil: KatCom Computersystem GmbH

August-Bebel-Straße 32 • 02736 Oppach
Internet: www.oppach.de • e-mail: rathaus@oppach.de
Tel.: (03 58 72) 3 83-0 • Fax: (03 58 72) 3 83-80

Sparkasse Oberlausitz-Niederschlesien
Konto 3000 210 627
BLZ 850 501 00
IBAN DE25 8505 0100 3000 2106 27
BIC WELADED1GRL

Volksbank Löbau-Zittau
Konto 451 7023 901
BLZ 8559 0100
IBAN DE91 8559 0100 4517 0239 01
BIC GENODEF1NGS

Satz, Druck und Anzeigen:
KatCom
Computersystem GmbH
Zittauer Straße 36
02689 Sohland a.d. Spree
Tel.: (03 59 36) 3 14-0
Fax: (03 59 36) 3 14-22
e-mail:
info@katcom-sohland.de
www.katcom-sohland.de

Wahlbekanntmachung Europawahl

1. Am 25. Mai 2014 findet in der Bundesrepublik Deutschland die **Wahl zum Europäischen Parlament** statt.
   Die Wahl dauert von **08.00 bis 18.00 Uhr**.

2. Die Gemeinde Oppach bildet zwei allgemeine Wahlbezirke:

Nummer:	Lage des Wahlraums:
410 01	Rathaus, August-Bebel-Straße 32
410 02	Aula der Grundschule, August-Bebel-Straße 16

   Beide Wahlbezirke sind barrierefrei.

   In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten in der Zeit bis zum 04.05.2014 zugestellt worden sind, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem der Wahlberechtigte zu wählen hat.

   Der Briefwahlvorstand tritt zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses um 16.00 Uhr im Rathaus der Stadt Neusalza-Spremberg, Kirchstraße 17, Neusalza-Spremberg zusammen.

3. Jeder Wahlberechtigte kann nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist.

   Die Wähler haben ihre Wahlbenachrichtigung und einen amtlichen Personalausweis – Unionsbürger einen gültigen Identitätsausweis – oder Reisepass zur Wahl mitzubringen. Die Wahlbenachrichtigung soll bei der Wahl abgegeben werden.

   Gewählt wird mit amtlichen Stimmzetteln. Jeder Wähler erhält bei Betreten des Wahlraums einen Stimmzettel ausgehändigt.

   Jeder Wähler hat **eine** Stimme.

   Der Stimmzettel enthält jeweils unter fortlaufender Nummer die Bezeichnung der Partei und ihre Kurzbezeichnung bzw. die Bezeichnung der sonstigen politischen Vereinigung und ihr Kennwort sowie jeweils die ersten 10 Bewerber der zugelassenen Wahlvorschläge und rechts von der Bezeichnung des Wahlvorschlagsberechtigten einen Kreis für die Kennzeichnung.

   Der Wähler gibt seine Stimme in der Weise ab, dass er auf dem rechten Teil des Stimmzettels durch ein in einem Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welchem Wahlvorschlag sie gelten soll.

   Der Stimmzettel muss vom Wähler in einer Wahlkabine des Wahlraums oder in einem besonderen Nebenraum gekennzeichnet und in der Weise gefaltet werden, dass seine Stimmabgabe nicht erkennbar ist.

4. Die Wahlhandlung sowie die im Anschluss an die Wahlhandlung erfolgende Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses im Wahlbezirk sind öffentlich. Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.

5. Wähler, die einen **Wahlschein** haben, können an der Wahl im Kreis in dem der Wahlschein ausgestellt ist,

   a) durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlbezirk des Kreises oder

   b) durch Briefwahl

   teilnehmen.

   Wer durch **Briefwahl** wählen will, muss sich von der Gemeindebehörde einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen Stimmzettelumschlag sowie einen amtlichen Wahlbriefumschlag beschaffen und seinen Wahlbrief mit dem Stimmzettel (in verschlossenem Stimmzettelumschlag) und dem unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle übersenden, dass er dort spätestens am Wahltage bis 18.00 Uhr eingeht. Der Wahlbrief kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden.

6. Jeder Wahlberechtigte kann sein Wahlrecht nur einmal und nur persönlich ausüben. Das gilt auch für Wahlberechtigte, die zugleich in einem anderen Mitgliedsstaat der Europäischen Union zum Europäischen Parlament wahlberechtigt sind (§ 6 Abs. 4 des Europawahlgesetzes).

   Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu 5 Jahren oder mit Geldstrafe bestraft; der Versuch ist strafbar (§ 107 a Abs. 1 und 3 StGB).

Oppach, 22.04.2014

Stefan Hornig
Bürgermeister

Gemeinde Oppach · Freistaat Sachsen

Wahlbekanntmachung Kommunalwahlen

1. Am 25. Mai 2014 finden gleichzeitig
   die **Gemeinderatswahl der Gemeinde Oppach** und die **Kreistagswahl** statt.

   Die Wahlzeit dauert von 08.00 – 18.00 Uhr.

2. Die Gemeinde Oppach bildet zwei allgemeine Wahlbezirke:

Nummer:	Lage des Wahlraums:
410 01	Rathaus, August-Bebel-Straße 32
410 02	Aula der Grundschule, August-Bebel-Straße 16

   Beide Wahlbezirke sind barrierefrei.
   In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten in der Zeit bis zum 04.05.2014 übersandt worden sind, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem der Wahlberechtigte wählen kann.

3. Gewählt wird mit amtlichen Stimmzetteln.
   Der Stimmzettel für die Gemeinderatswahl ist von **hellgelber** Farbe.
   Der Stimmzettel für die Kreistagswahl ist von **hellblauer** Farbe.

   Die Stimmzettel werden im Wahlraum bereitgehalten und dem Wähler beim Betreten des Wahlraumes ausgehändigt.

4. Jeder Wähler hat **drei** Stimmen.

   Der Stimmzettel enthält unter fortlaufender Nummer die für den Wahlkreis zugelassenen Wahlvorschläge unter Angabe ihrer Bezeichnung und in der gemäß § 20 Abs. 5 KomWO bestimmten Reihenfolge, die Familiennamen, Vornamen, Beruf oder Stand in der zugelassenen Reihenfolge.

5. Es können nur Bewerber gewählt werden, deren Namen im Stimmzettel aufgeführt sind.

   Der Wahlberechtigte kann seine Stimme Bewerbern aus verschiedenen Wahlvorschlägen geben (Panaschieren) und ei-

nem Bewerber bis zu drei Stimmen geben (Kumulieren). Der Wahlberechtigte gibt dabei seine Stimme in der Weise ab, dass er auf dem Stimmzettel den oder die Bewerber, dem oder denen er seine Stimme(n) geben will, durch Ankreuzen oder auf andere eindeutige Weise kennzeichnet.

6. Jeder Wähler kann – außer er besitzt einen Wahlschein – nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist. Zur Wahl sind die Wahlbenachrichtigung sowie ein amtlicher Personalausweis oder Reisepass, bei ausländischen Unionsbürgern ein gültiger Identitätsausweis oder Reisepass, mitzubringen. Die Wahlbenachrichtigung soll bei der Wahl abgegeben werden. Der Stimmzettel muss vom Wähler in einer Wahlzelle des Wahlraumes gekennzeichnet und in der Weise gefaltet werden, dass seine Stimmabgabe nicht erkennbar ist.

7. Wer einen **Wahlschein** hat, kann durch persönliche Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlraum des für ihn zuständigen Wahlgebietes in seiner Gemeinde oder durch Briefwahl wählen.

8. Wer durch **Briefwahl** wählen will, muss einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen Stimmzettelumschlag sowie einen amtlichen Wahlbriefumschlag beantragen und seinen Wahlbrief mit dem Stimmzettel (im verschlossenen Stimmzettelumschlag) und dem unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig dem Vorsitzenden des Gemeindewahlausschusses der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Gemeinde übersenden, dass er dort spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr eingeht. Der Wahlbrief kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden.

9. Jeder Wahlberechtigte kann sein Wahlrecht nur einmal und nur persönlich ausüben. Ein Wahlberechtigter, der nicht schreiben oder lesen kann oder durch körperliche Gebrechen gehindert ist, seine Stimme allein abzugeben, kann sich der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfsperson ist zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie bei der Hilfeleistung von der Wahl einer anderen Person erlangt. Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis der Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Der Versuch ist strafbar (§ 107 a Abs. 1 und 3 StGB).

10. Die Wahlhandlung sowie die anschließende Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses im Wahlbezirk sind öffentlich. Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.

Oppach, den 22.04.2014

Stefan Honig
Bürgermeister

Gemeinde Oppach · Freistaat Sachsen

Einladung zur öffentlichen Sitzung des Gemeindewahlausschusses

Die nächste Sitzung des Gemeindewahlausschusses der Gemeinde Oppach findet am 26. Mai 2014 um 16.00 Uhr im Rathaus Oppach, Beratungsraum, August-Bebel-Straße 32, 02736 Oppach statt.

Tagesordnung:

Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses der Gemeinderatswahl

Der Wahlausschuss verhandelt und entscheidet in öffentlicher Sitzung. Der Zutritt ist jedermann gestattet.

Bettina Natschke, Vorsitzende des Gemeindewahlausschusses

An alle Steuerzahler zur Erinnerung!

Am **15. Mai 2014** sind folgende Steuern fällig:

- Grundsteuer A und B,
- Gewerbesteuer.

Wir bitten Sie, Ihr Kassenzeichen bei der Zahlung anzugeben.

Bitte halten Sie den Zahlungstermin ein. Bei verspäteter Zahlung werden zusätzlich Mahngebühren und Säumniszuschläge fällig. Zur Vermeidung dieser Kosten empfehlen wir das Abbuchungsverfahren.

Gleichzeitig möchten wir Ihnen an dieser Stelle nochmals IBAN und BIC der Konten der Gemeinde Oppach mitteilen:

Sparkasse Oberlausitz-Niederschlesien:	IBAN	DE25 8505 0100 3000 2106 27
	BIC	WELADED1GRL
Volksbank Löbau-Zittau eG:	IBAN	DE91 8559 0100 4517 0239 01
	BIC	GENODEF1NGS

Corinna Schmidt, Gemeindekasse

Šluknov,
den 16. April 2014

Pětiměstí
Fünfgemeinde

Liebe Freunde,

es wurde schon zu einer Tradition, dass Dank der guten Zusammenarbeit der Gemeinden und Städte der Fünfgemeinde, die Bürger von beiden Seiten der Grenze jedes Jahr bei einem angenehmen Treffen auf dem Jüttelsberg, unter dem Fernsehturm, zusammenkommen.
Erlauben Sie mir, dass ich Sie auch in diesem Jahr herzlichst einlade zum

Treffen aller Freunde der Natur und unser Landschaft am Sonntag, dem 8. Juni 2014, um 14:00 Uhr auf dem Jitrovnik/Jüttelsberg in Šluknov/Schluckenau, Ortsteil Království/Königswalde.

So wie immer, werden für Sie Sitzplätze, gezapftes tschechisches Bier, Bockwurst, also alles, was zu diesem Treffen gehört, vorbereitet sein und zu einer guten Stimmung beitragen. Zum Zuhören und Tanz spielt die beliebte Kapelle „Peleton“.

Die Tradition wird auch in diesem Jahr erhalten, Sie hören also keine langen Ansprachen und auch die Gemeindevertreter erscheinen im Freizeitlook. Und es wird wieder die beliebten Erinnerungskarten geben. *(weiter auf Seite 6)*

Amtlicher Stimmzettel - Kommunalwahl -

für die Gemeinderatswahl am 25. Mai 2014 in der Gemeinde Oppach

Sie haben drei Stimmen: ⓧⓧⓧ
Sie können aber auch nur eine oder zwei Stimmen geben.
Sie können nur Bewerbern, die in diesem Stimmzettel aufgeführt sind, Stimmen geben.
Sie können einem Bewerber eine ⓧ○○, zwei ⓧⓧ○ oder drei Stimmen ⓧⓧⓧ geben.
Sie können Bewerbern desselben Wahlvorschlags oder verschiedener Wahlvorschläge Stimmen geben.
Nicht mehr als drei Stimmen insgesamt! Der Stimmzettel ist sonst ungültig.

1	Freie Wähler			
1.	**Bernhardt,** Doreen Dipl. Sozialarbeiterin/ Sozialpädagogin (FH)	○	○	○
2.	**Simon,** Andreas Manfred Polizeibeamter	○	○	○
3.	**Fischer,** Heidemarie Rentnerin	○	○	○
4.	**Schober,** Andreas Dipl.-Ing./Techn. Leiter	○	○	○
5.	**Kunze,** Peter Selbständig	○	○	○
6.	**Jacob,** Kai Dachdeckermeister	○	○	○
7.	**Grohmann,** Christina PTA	○	○	○

2	Christlich Demokratische Union Deutschlands CDU			
1.	**Münch,** Horst Rechtsanwalt	○	○	○
2.	**Pätzold,** Joachim Servicetechniker Telekom	○	○	○
3.	**Dammert,** Christoph KFZ-Meister	○	○	○
4.	**Ziesche,** Marie-Luise Kosmetikerin	○	○	○
5.	**Pötschke, Thorsten** Autoverkäufer	○	○	○

3	Oppacher Bürgerliste e.V.			
1.	**Böhm,** Andreas Versandleiter	○	○	○
2.	**Sensenschmidt, Felicitas** Selbständig/Geschäftsinhaberin	○	○	○
3.	**Neumann,** Ulrike Landschaftsarchitektin	○	○	○
4.	**Henke,** Heike Berufseinstiegsbegleiterin	○	○	○
5.	**Schmidt,** Holger Tischler	○	○	○
6.	**Schindler,** Michael Beamter i. BPOL	○	○	○
7.	**Schäfer,** Marco Beamter	○	○	○

4	Sozialdemokratische Partei Deutschlands SPD			
1.	**Schuster,** Günter Diplom-Ingenieur (FH)	○	○	○

MUSTER

Sicher werden Sie auch Gelegenheit haben, viele Bekannte und Zeitzeugen zu treffen, beisammen zu sein, sich zu unterhalten, zurückdenken und neue Kontakte zu knüpfen.

Ich hoffe, dass so wie immer das Treffen in guter Laune, angenehmer Stimmung und bei schönem, sonnigem und warmem Wetter verlaufen wird.

Ich freue mich auf das Zusammentreffen mit allen, die an dieser Veranstaltung teilnehmen.

Mgr. Eva Džumanová, Bürgermeisterin Šluknov

Das Oppacher Heimatfest 2014 wirft seine Schatten voraus!

Auch in diesem Jahr wird das traditionelle Oppacher Heimatfest am ersten Augustwochenende im Freibadgelände gefeiert werden. Die Oppacher Vereine und zahlreiche Mitstreiter arbeiten bereits jetzt mit Hochdruck an den Vorbereitungen. Ein abwechslungsreiches Kulturprogramm und natürlich die kulinarische Umrahmung durch die Vereine sollen zahlreiche Gäste anlocken.

Besonderer Besuchermagnet wird wieder die TOMBOLA sein. Für diese beliebte Attraktion werden wie in jedem Jahr

Sach- und Geldspenden gesucht!

Mitglieder des Deutschen Frauenringes e. V. und des Freundeskreises Heimatgeschichte werden in nächster Zeit mit entsprechenden Legitimationsschreiben des Bürgermeisters unterwegs sein, um bei Gewerbetreibenden, Einrichtungen und Privatpersonen wegen der Bereitstellung von Spenden anzufragen.

Neu ist seit Jahresbeginn in Sachsen das Gesetz, dass die Annahme der Spenden durch den Gemeinderat beschlossen werden muss. Bitte beachten Sie, dass eine Spendenquittung erst nach Bestätigung der Spende durch den Gemeinderat erteilt werden kann.

Rückmeldungen von Sponsoren können – gern auch telefonisch – beim Deutschen Frauenring (035872/33425) oder bei der Gemeindeverwaltung, Frau Paul (035872/38355) erfolgen.

Wir hoffen auch in diesem Jahr auf eine breite Unterstützung unserer langjährigen und vielleicht auch einiger neuer Spender und bedanken uns hierfür bereits jetzt!

Mitteilung der Jagdgenossenschaft

In der Versammlung der Mitglieder der Jagdgenossenschaft des gemeinschaftlichen Jagdbezirks Oppach wurde am 22.04.2014 eine neue Satzung der Jagdgenossenschaft beschlossen.

Die Satzung der Jagdgenossenschaft tritt am 07.05.2014 in Kraft.

Die öffentliche Auslegung der Satzung erfolgt in der Zeit vom

08.05.2014 bis 21.05.2014

während der Sprechzeiten im Rathaus Oppach, August-Bebel-Str. 32, Zimmer 3.4.

Sprechzeiten der Gemeindeverwaltung Oppach:

Dienstag:	09.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 18.00 Uhr
Donnerstag:	09.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 18.00 Uhr
Freitag:	08.00 – 12.00 Uhr

Abfuhrtermine

Blaue Tonne

Freitag
Mittwoch, 14. Mai 2014

Gelbe Tonne

Dienstag
Freitag, 30. Mai 2014

Problemmüllsammlung

Am Mittwoch, **7. Mai 2014**, steht in der Zeit von **15.30 Uhr bis 16.30 Uhr** das Schadstoffmobil zur Entgegennahme Ihres Problemmülls hinter der Bushaltestelle „An der Auemühle“.

Sperrmüllentsorgung im Landkreis Görlitz

Der Regiebetrieb Abfallwirtschaft weist darauf hin, dass für jeden Haushalt zweimal jährlich die Möglichkeit zur kostenlosen Entsorgung von **Sperrmüll** sowie **Elektro- und Elektronikschrott** besteht. Die Anmeldung erfolgt über die Sperrmüllkarte. Zwei Sperrmüllkarten befinden sich zur Anmeldung im Innenteil des Abfallkalenders.

Zudem steht Ihnen ein entsprechendes Formular unter www.kreis-goerlitz.de zur Verfügung.

Der Entsorgungstermin wird Ihnen per Antwortkarte durch die beauftragten Entsorgungs-unternehmen innerhalb von 4 Wochen benannt. Abfallkalender liegen im Regiebetrieb Abfallwirtschaft in Niesky, der Niederschlesischen Entsorgungsgesellschaft mbH in Weißwasser und Niesky, der Entsorgungsgesellschaft Görlitz-Löbau-Zittau mbH in Lawalde und Zittau sowie in einigen Stadt- und Gemeindeverwaltungen aus.

Kontakt:
Regiebetrieb Abfallwirtschaft, Muskauer Straße 51, 02906 Niesky
Tel: 03588/261-716, -702
Fax: 03588/261-750
E-Mail: info@aw-goerlitz.de
Internet: www.kreis-goerlitz.de

Freiwillige Feuerwehr Oppach

Unsere nächsten Dienste:

09.05.2014, 19.00 Uhr

Fw DV 10 Leitern, Knoten und Bunde

Fw Leinen, Abseilen, Sichern von Personen (Grundschule)

verantw.: Kameraden H. Adler und M. Golbs

16.05.2014, 19.00 Uhr

Vorbereitung Depotfest

verantw.: Kamerad Daniel Hempel

17.05.2014 DEPOTFEST

verantw.: Kamerad Daniel Hempel

31.05.2014, 17.00 Uhr

140 Jahre FFw Taubenheim, Schauübung

verantw.: Kamerad Daniel Hempel

06.06.2014, 18.00 Uhr

Dienstsport: Fahrradtour

verantw.: Kamerad Heinz Friedrich

Anmeldung der Schulanfänger für das Schuljahr 2015/16

Die Anmeldung der Schulanfänger der Gemeinde Oppach und der Stadt Neusalza-Spremberg für das Schuljahr 2015/16 findet am Montag, dem 08.09.2014 in der Willi-Hennig-Grundschule statt. Die genauen Zeiten werden im August-Amtsblatt bekannt gegeben.

Bitte bringen Sie zur Anmeldung die Geburtsurkunde Ihres Kindes mit.

Schulpflichtig werden alle Kinder, die bis zum 30.06.2015 das sechste Lebensjahr vollendet haben. Eltern von diesen Kindern erhalten von uns eine Einladung zum Vorstellungstermin.

Kinder, die bis zum 30.09.2015 sechs Jahre alt werden und von den Eltern angemeldet werden möchten, gelten dann ebenfalls als schulpflichtig. Falls Eltern eine vorzeitige Einschulung ihres Kindes wünschen, können sie dies zum oben genannten Termin bei der Schulleiterin beantragen.

Renate Bergmann-Löwa, Schulleiterin

Vorlesewettbewerb

Am 29.11.2013 fand der alljährliche Vorlesewettbewerb der 6. Klassen an unserer Schule statt. 10 Schüler haben daran teilgenommen, um ihre Lesekünste zu präsentieren. Alle stellten zuerst ein Buch vor, was sie sich selbst ausgesucht haben und danach mussten sie einen unbekannten Text lesen.

Die Schüler haben sich tapfer geschlagen und die Jury entschied, dass Lea Falk aus der Klasse 6 a die Beste war. Sie durfte als Vertreterin unserer Schule zum Kreisvorlesewettbewerb nach Großschönau fahren. Dort stellte sich aus sieben verschiedenen Schulen des Landkreises Löbau-Zittau je ein Teilnehmer dem Wettkampf. Die Kriterien waren die gleichen wie bei uns. Jede Leseratte durfte zuerst wieder aus einem selbst gewählten Buch vorlesen und danach bekamen sie einen unbekannten Text vorgelegt. Hier war es schon schwieriger, denn alle sieben Schüler waren ja die Besten der jeweiligen Schulen.

Auch hier konnte Lea ihre Favoritenrolle behaupten und wurde am 22.03.2014 als Siegerin des Kreisentscheids zum Bezirksentscheid nach Bautzen geschickt. Hier nahmen Gymnasiasten und Oberschüler von Schulen aus Dresden, Freital, Riesa, Senftenberg u.a. teil.

Lea konnte bei diesem Wettbewerb einen prima 2. Platz für unsere Schule herausholen.
Herzlichen Glückwunsch!

Michelle Richter

Das war unser Skilager 2014

Voller Vorfreude fuhren wir am Sonntag, dem 16.03.2014, nach Niedersonthofen. Alle waren total aufgeregt, denn das Skilager ist das Highlight der 7. Klassen. 14.00 Uhr hatten wir endlich unser Ziel erreicht! Kaum, dass wir unsere Zimmer bezogen hatten, ging es auch schon zur Skiausleihe und dann zum Haushang, wo wir uns erst einmal mit den Skiern vertraut machten.

An den anderen Tagen besuchten wir die Pisten von Oberjoch, Jungholz und Ofterschwang. Das steilere Skigebiet Fellhorn war eine echte Herausforderung für die Anfänger. Auch das Wetter spielte mit, jeden Tag schien die Sonne und es war sehr warm. Alle wurden von Tag zu Tag besser. Jeder fand Gefallen am Skifahren und wir hatten viel Spaß, was nicht nur das Skifahren betraf. Mittwoch trainierten wir unsere Lachmuskeln, denn jede Klasse hatte sich ein kleines, lustiges Programm für das Skilager ausgedacht. Als wir im Anschluss zu der Musik von Herrn Reichhardt tanzten, war der Tag perfekt. Der letzte Tag endete mit der Skitaufe durch unseren Skigott „Ull'r".

Für dieses unvergessliche, tolle Erlebnis bedanken wir, die drei 7. Klassen der Oberschule Neusalza-Spremberg, uns bei den geduldigen Skilehrern, Lehrern, Eltern und dem Förderverein unserer Schule.

Neigungskurs "Physikalische Entdeckungsreise"

Hallo, ich bin eine der Schülerinnen und Schüler des Neigungskurses: ,,Physikalische Entdeckungsreise" der Oberschule Neusalza-Spremberg. Ich und meine Partnerin haben das Experiment ,,Der Kerzentrick" vorgestellt. Für das Experiment braucht man eine durchsichtige Schüssel, ein durchsichtiges Glas und eine Kerze und ein Feuerzeug. Wenn man die Kerze nun in die Schüssel stellt, die man vorher mit Wasser gefüllt hat, die Kerze anzündet und man das Glas drüber stülpt, geht die Flamme aus und das Wasser aus der Schüssel wird ins Glas gezogen. Die Ursache dafür ist der Unterdruck. Dieses Experiment haben wir im Altersheim und in der Kita „Zwergenburg" vorgestellt. Beide Orte waren sehr unterschiedlich, da man bei den Rentnern sehr, sehr laut sprechen musste und im Gegensatz bei den Kindern der Kita den Vortrag spannend machen musste, damit die Kinder dem Vortrag auch lauschen. Aber ich denke, unser Neigungskurs hat dies gut hinbekommen. Für die Bewohner

im Altenheim war es eine gute Abwechslung und auch für die Kindergartenkinder war es ein interessanter Vormittag. Mir haben beide Vormittage gefallen. Ich war vor beiden Vorträgen sehr aufgeregt, aber wenn man ein gutes Feedback von den Zuschauern bekommt, gleicht sich das schon wieder aus. Ich kann ganz einfach sagen: Ich fand beide Auftritte gelungen und freue mich schon auf die nächsten Experimente. Das werden historische Experimente sein. Dann wollen wir in die Grundschulen gehen.

Jessica Winter

Unsere Jubilare:

Alles Gute, vor allem viel Gesundheit und Wohlergehen, wünschen wir unseren Jubilaren am

08.05.	Herbert Nater	zum 81.
09.05.	Peter Jacob	zum 71.
09.05.	Martin Ulrich	zum 73.
10.05.	Christian Lelanz	zum 77
10.05.	Renate Müller	zum 77.
10.05.	Helga Pötschke	zum 76.
12.05.	Rosemarie Nestler	zum 77.
14.05.	Brigitte Klos	zum 75.
14.05.	Rosemarie Lehmann	zum 79.
15.05.	Edith Loschke	zum 75.
15.05.	Gerda Schwer	zum 82.
15.05.	Annegreth Weber	zum 73.
16.05.	Gisela Brandenburg	zum 71.
16.05.	Erna Simm	zum 89.
16.05.	Dieter Wagner	zum 76.
16.05.	Renate Weber	zum 73.
17.05.	Ilse Horn	zum 75.
17.05.	Gertrud Leopold	zum 77.
18.05.	Christa Koch	zum 74.
19.05.	Gisela Thomas	zum 73.
20.05.	Egon Bachmann	zum 81.
20.05.	Ilse Jacob	zum 80.
24.05.	Günter Dießner	zum 77.
24.05.	Rudolf Leistner	zum 82.
24.05.	Hanna Richter	zum 73.
26.05.	Heinz Ettrich	zum 81.
26.05.	Gerda Kleber	zum 92.
26.05.	Johanna Paul	zum 76.
27.05.	Günter Swoboda	zum 70.
29.05.	Rosemarie Frank	zum 73.
31.05.	Else Kirsch	zum 88.
31.05.	Irene Krauspe	zum 85.
31.05.	Gerda Sachse	zum 86.
31.05.	Werner Wedlich	zum 70.
02.06.	Margarete Dießner	zum 78.
02.06.	Ingrid Gabbert	zum 82.
02.06.	Herbert Winkler	zum 73.
03.06.	Klaus Berger	zum 71.
03.06.	Annelies Matthes	zum 83.
04.06.	Gerda Maß	zum 83.
04.06.	Irmgard Schulze	zum 94.
04.06.	Helga Seifert	zum 73.
05.06.	Herbert Weber	zum 74.
06.06.	Lydia Kade	zum 73.

sowie unseren Heimbewohnern:

19.05.	Hildegard Grünwald	zum 88.
19.05.	Erna Lelanz	zum 86.
20.05.	Manfred Lautenbach	zum 85.
20.05.	Johanna Wünsche	zum 91.
24.05.	Liddi Wendler	zum 92.
26.05.	Ingrid Böhme	zum 73.
31.05.	Herta Günthel	zum 88.

Geburtstag

Informationen aus dem Haus des Gastes

„Schützenhaus“

Trödelmarkt

Es wird wieder getrödelt!

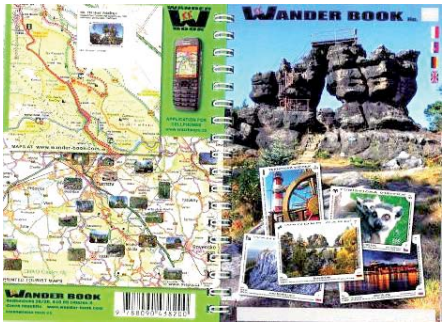
Am 23.05.2014 laden in der Zeit von 15.00 bis 20.00 Uhr wieder zahlreiche Händler und die Gemeindeverwaltung ins Haus des Gastes in Oppach ein. Zahlreiche private Händler bieten Trödel jeglicher Art an. Der Eintrittspreis beträgt 1,00 €, für Kinder bis 14 Jahre ist der Eintritt frei. Für das leibliche Wohl sorgt „Frank´s Imbiss“.

Einige Restplätze sind noch vorhanden. Interessierte private Händler können sich noch unter 035872/32054 anmelden. Die Anmeldung ist auch unter „tourist-oppach@t-online.de“ möglich.

Das WANDER BOOK – jetzt auch in Oppach erhältlich

Liebe Wanderfreunde,

ab sofort können Sie in der Tourist-Information Oppach und im Rathaus das Wander Book erwerben. Erwandern Sie verschiedene Orte und erhalten Sie dort die dazugehörigen Wander Cards. Sie schaffen sich so Ihr persönliches touristisches Tagebuch voll mit Erlebnissen,



Erinnerungen und Wander Cards. Die Aufkleber der verschiedenen Sehenswürdigkeiten werden durch einen Kupon mit Gewinnspiel ergänzt.

Das Wander Book kostet 3,00 € (einmalig), die Sticker erhalten Sie zum Preis von 0,60 €/Stück an den verschiedenen Verkaufsorten.

Folgende Wanderbuch- und -sticker-Verkaufsstellen gibt es u. a. in der näheren Umgebung:

Tourist-Information Bad Muskau, Berggasthaus „Prinz-Friedrich-August"-Baude Sohland/Spree, Berggasthof Beckenbergbaude Eibau, Faktorenhof Eibau, Findlingspark Nochten, Görlitz-Information, Schmetterlingshaus Jonsdorf, Kaffeerösterei im Museumshof Ebersbach, Kamenz-Information, Karasek-Museum/Tourist-Information Seifhennersdorf, Nationalpark-Zentrum Bad Schandau, Naturparkhaus Zittauer Gebirge/Tourist-Information Waltersdorf, Sommerrodelbahn Oberoderwitz, Afrikahaus Sebnitz, Schloss Krobnitz Reichenbach, Stadtmuseum Löbau, Tierpark Zittau, Töpferbaude Oybin, Tourismusbüro Kromlau, Tourist-Information Ebersbach-Neugersdorf, Tourist-Information Kurort Jonsdorf, Touristinfo Sohland an der Spree, Tourist-Information Bautzen, Tourist-Information Berg Oybin, Tourist-Information Sebnitz, Tourist-Information Stolpen, Tourist-Information Wilthen, Tourist-Information Zittau, Vereinshaus „Alte Schule" e. V. Ostritz, Weberstube Jonsdorf u. v. a. m.

Auch im tschechischen Nachbarland sind die Wander Cards an vielen Orten zu erhalten.

Näheres dazu finden Sie im Internet unter „www.wander-book.com".

Sommeröffnungszeiten im HdG

Seit dem 05.05.2014 ist die Tourist-Information im Haus des Gastes „Schützenhaus" wieder zu den Sommeröffnungszeiten wie folgt für Sie erreichbar:

Montag	13.00 bis 16.00 Uhr
Dienstag	13.00 bis 18.00 Uhr
Donnerstag	13.00 bis 16.00 Uhr
Freitag	13.00 bis 16.00 Uhr.

Auf Ihren Besuch freuen sich

Annett Paul und Jacqueline Jähne

Mitteilung aus Vereinen

Deutscher Frauenring e.V.

DFR "Oberlausitz" e.V. – Oppach

Alle Interessenten sind zu nachfolgenden Veranstaltungen herzlichst eingeladen.

Jeden Montag 15.00 Uhr

Seniorengymnastik im Altenpflegeheim „Haus Sonnenblick"

Donnerstag 08.05. 13.30 Uhr

Kreativzirkel in der Straße der Freundschaft 6

Dienstag 13.05.

09:30 Uhr Individuelle Beschäftigung der Heimbewohner des Altenpflegeheimes „Haus Sonnenblick"

14.30 Uhr Ausfahrt zum „Muttertag" mit Rollstuhlfahrern des Altenpflegeheimes „Haus Sonnenblick"

Mittwoch 14.05.

14.30 Uhr Seniorencafe im Ratssaal der Gemeinde „Muttertag"

14.30 Uhr „Eine Muttertagsüberraschung im deutschsprachigen Kulturverband Jirikov"

Dienstag 27.05. 09.30 Uhr

Spiele im Altenpflegeheim „Haus Sonnenblick"

VORSCHAU JUNI 2014

Montag 02.06. 15.00 Uhr

„Eine Reise auf den Spuren des Klimperchs" mit den Bewohnern des Altenpflegeheims „Haus Sonnenblick"

Mittwoch 04.06. 14.30 Uhr

Alle Jubilare der Monate **April und Mai 2014** laden wir herzlich zu unserer Geburtstagsfeier in den Ratssaal der Gemeinde ein. Wir bitten um Rückmeldung bitte bis **28. Mai 2014** unter Telefon 035872/33425.

Donnerstag 05.06. 13.30 Uhr

Kreativzirkel - Straße der Freundschaft 6

Achtung! Achtung!

Wer möchte am 12.08.2014 an einer Ausfahrt zur „Schneekoppe" (tschechische Seite) teilnehmen?

Mittag, Kaffee, Abendbrot und Bus sind im Preis – pro Person 45,00 € – enthalten.
Nähere Informationen zur Abfahrt in Oppach folgen.
Bei Interesse bitte anmelden unter 035872/33425

Telefon/Fax: 035872/33425
E-Mail:
frauenring-dfr-oberlausitz@t-online.de

Freundeskreis Heimatgeschichte

Zur Erinnerung an ein Oppacher Markenzeichen

Als am 26. Mai 2010 in den frühen Morgenstunden, wie so viele Male schon in den vorhergehenden Wochen, wieder Sirenen die Oppacher Einwohner wachheulten und Feuerwehrangehörige zum Kampf aufforderten, ahnte noch niemand das verheerende Ausmaß der damaligen Brandstiftung. Jugendliche, gerade dem Kindesalter entwachsen, hatten mit dem gleichzeitigen Feuerlegen in den drei Hauptgebäuden der Buschmühle eine „gründliche Arbeit" geleistet. Denn das nachfolgende gewaltige Feuer vernichtete, was in hunderten Jahren geschaffen wurde. Die Flammen, aus der Ortsmitte betrachtet, loderten bis in Höhe der Wilhelmshöhe mit ihren leckenden Zungen. Der große personelle und maschinelle Einsatz von 65 Feuerwehrangehörigen und 12 hochausgerüsteten Feuerwehrfahrzeugen der Wehren aus Oppach, Beiersdorf, Lauba, Ebersbach und Neusalza-Spremberg, die mit heroischem Einsatz und großer technischer Raffinesse den Brand zum Stehen zu bringen versuchten, konnte den Totalverlust an Gebäudesubstanz, Mobiliar und maschineller Ausstattung nicht aufhalten. Beinahe hätte die Feuerbrunst noch zwei angrenzende Gebäude verschlungen, in einem züngelten schon die ersten Flammen.

Das Inferno überlebten zwei unbedeutende Gebäude, die erst in den 70er und 80er Jahren des vergangenen Jahrhunderts als letzte errichtet wurden. Eine Garage und die sogenannte „Nagelhalle". Den Brand überlebte auch der Schornstein des Sägewerkes. Ein markanter Punkt, der uns immer aus der Ferne zeigte, wo die Hinterecke, ein Oppacher Ortsteil, liegt. Leider wurde er im Zuge der Beräumungsarbeiten bis auf den Sockel abgerissen.

Mit diesem Brand endete eine sich lang hinziehende Brandperiode in Oppach und

Umgebung. Die Brandstifter wurden gefasst. Endlich konnten Feuerwehrleute und Einwohner aufatmen und den psychischen Druck abbauen. Erst kurz vor dem Brand bekam die altehrwürdige Buschmühle einen neuen Besitzer, der sie aus dem längeren Dornröschenschlaf zu neuen Aufgaben erwecken wollte. Doch mit dem Brand wurden alle Zukunftspläne gegenstandslos. Der leider viel zu früh verstorbene Heimatfreund Johannes Sachse regte schon 2011 unseren Verein an, mit einer Gedenktafel der Buschmühle ein sichtbares Andenken zu bewahren. Dieser ehrenvollen und verpflichtenden Aufgabe nahmen wir uns im Jahre 2013 an und konnten im letzten Monat das Werk vollenden.

Aber ohne materielle oder handwerkliche Hilfe hätte unser Verein nicht die Aufstellung der Tafel zum Abschluss bringen können. Deshalb gilt unser besonderer Dank der Gemeindeverwaltung Oppach, Solar- und Holzhandel Paul, Tischlerei Loschke sowie Roland Hauptmann und Jens Dollmann, die in dieser oder jener Form zum Gelingen beitrugen.

Ein großer Dank auch an dieser Stelle, allerdings für andere Vereinsunterstützung, an Herrn Wolfgang Rämisch und Frau Gisela Dreßler für die Überlassung von Fotokopien über das alte Postvorhäuschen bzw. zum Postgebäude selbst. Sie werden sich erinnern: zum Artikel im letzten Amtsblatt über die Wirren um die Instandsetzung des zusammengefahrenen Vorhauses konnten wir kein Foto liefern und baten um Unterstützung. Gerne reichen wir Ihnen heute das Foto nach. (wu)

Altes Postgebäude mit Vorhaus

FSV Oppach

Die Saison neigt sich langsam dem Ende zu und in der Meisterschaft biegen alle Mannschaften langsam auf die Zielgerade ein. Nach einer Serie unentschieden getrennter Spiele konnten die Männer am 26. April gegen Lok Schleife endlich mal wieder 3 Punkte einfahren. So könnte es weiter gehen, um einen sicheren Mittelfeldplatz zu festigen.

Auf dem Sportplatzgelände hat sich auch einiges getan. Der Rasen strahlt in einem satten Grün. Zum Arbeitseinsatz am 19. Mai erhielt unser Vereinsgebäude einen neuen Anstrich. 12 Vereinsmitglieder sorgten dafür, dass dies innerhalb eines Tages gelang. An dieser Stelle herzlichen Dank für das Mitwirken und den Sponsoren. Als nächstes müssen noch die Umkleidekabinen und der Aufenthaltsraum gestrichen werden. Fertig soll dann alles spätestens zur Vereinsfeier am Wochenende 27.-29. Juni sein.

Hier das Programm für das Jubiläumswochenende:

Freitag 27.06.2014	18 Uhr Spiel der Alten Herren auf dem Sportplatz ab 21 Uhr House-Party im Haus des Gastes
Samstag 28.06.2014	10-14 Uhr Turnier E-Jugend mit 10 Mannschaften 16 Uhr Anstoß zum Spiel der „sächsischen Nationalmannschaft“ SAXONIA (mit Spielern wie Minge, Marschall, Seifert, Halata, Scholz u.a., trainiert von Dixi Dörner) gegen unsere Männermannschaft, Stadionsprecher Gerd Zimmermann, im Anschluss Talkrunde im Festzelt ab 19 Uhr Disco-Nacht im Festzelt
Sonntag 29.06.2014	ab 10 Uhr Sponsoren- und Freizeitturnier

Kleine Programmänderungen können noch eintreten…

Hier noch ein paar Infos: Die neuen Fan-Schals sind eingetroffen und zu den Heimspielen erhältlich. Außerdem hat die Firma Spreetex Duschtücher in limitierter Auflage hergestellt. Den Erlös erhält die Nachwuchsabteilung. Herzlichen Dank !!

„Fluch der Karibik“ im „Haus des Gastes“ in Oppach

Fast könne man meinen, dass Johnny Depp, Orlando Bloom und Keira Knightly persönlich vorbeigeschaut hätten beim Tanzvergnügen, veranstaltet durch die Oppacher Bürgerliste, am 12.04.2014 im „Haus des Gastes“ in Oppach. Der Chor „Kommando Ohrwurm“ der Oberschule Neusalza-Spremberg unter Leitung von Frau Andrea Loschke zauberte neben gesanglichen Darstellungen auch mit Schlaginstrumenten auf Togas einen derartigen Rhythmus und Tempo verbunden mit Kreativität auf das Parkett, dass man sich in der Karibik fühlen konnte. Die wunderbare österliche Ausgestaltung des Saales durch unsere Monika schuf von Beginn an eine stimmungsvolle Atmosphäre.

Dies war jedoch nicht der einzige Höhepunkt der Veranstaltung. Die Band „Gellis“ fesselte unsere Gäste durch ihre Musik, so dass bis

01.00 Uhr ununterbrochen fleißig getanzt wurde.

Die durch den Oppacher Frauenbund vorbereiteten, richtig lecker schmeckenden Speisen fanden großes Zuspruch und wurden komplett verputzt.

Die Anwesenheit zahlreicher Mitglieder anderer Vereine, besonders des Oppacher Narrenbundes, trug ebenfalls zum Gelingen der Veranstaltung bei. Schön, dass Ihr da wart!

Nicht zuletzt sei den knapp 100 Gästen gedankt, die in jeglicher Hinsicht für Stimmung sorgten.

Abschließend freuen wir uns verkünden zu können: „ja, es wird ein herbstliches Tanzvergnügen geben“.

Bis dahin!

www.oppacher-buergerliste.de

Mitteilung der Oppacher Bürgerliste e.V.

Einladung zur Bürgersprechstunde

Montag, 12. Mai 2014, 18 - 19 Uhr
Besprechungsraum Fuchsgalerie August-Bebel-Str. 62

Mit den Gemeinderäten der Oppacher Bürgerliste können Themen, Fragen und Anregungen rund um das Ortsgeschehen besprochen werden.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

www.oppacher-buergerliste.de

MÄNNERTAG AM SKILIFT

Der Skiclub Oppach lädt wieder zur Männertagsparty am 29.05.2014 ab 9.30 Uhr ein.

Wir möchten unsere Gäste zum Männertag wieder mit einem reichhaltigen Angebot an Getränken und Speisen verwöhnen. Da wir im Winter keine Gäste begrüßen konnten, werden sich gewiss einige Oppacher zu uns auf den Weg begeben, um unseren selbstgebackenen Kuchen auszuprobieren und dabei die schöne Natur ein Weilchen zu genießen.

Ski-Club Oppach e. V

Ein liebes Danke für alle Tierfreunde,die jeden Monat an unsere Tiere mit einer Sach- oder Geldspende denken.

Über all die zahlreichen Besucher zu unserem Ostereiersuchen haben wir uns sehr gefreut. Gerade die Kinder hatten sehr viel Spaß!

Auch für Erwachsene ist ein Besuch bei uns immer eine angenehme und interessante Abwechslung.

Dank Ihnen allen war es ein sehr schönes Fest.

Viele kleine und große Tiere suchen ein liebevolles Zuhause - vielleicht finden sie es gerade bei Ihnen?

Bleiben Sie bitte weiterhin unseren Tieren gewogen, denn sie haben wenige Fürsprecher, obwohl gerade sie ja völlig unschuldig in Not geraten sind.

G. Kretschmer-Meckbach
& Team Streichelzoo Oppach

Am Alten Graben 11a • 02736 Oppach
Tel. 035872/40722 +0172/3533476
Öffnungszeiten:
9 - 11.00 Uhr + 14 - 17.00 Uhr
Spendenk.: SK Oberlausitz-Niederschlesien
Konto: 3000 20 87 20 BLZ: 850 501 00
www.streichelzoo-oppach.de
www.mietzekatz.beepworld.de

Kleingärtnerverein „Am Alten Graben“

Haben Sie nicht Lust auf einen eigenen Garten?
In unserer Anlage sind noch freie Plätze. E-Anschluss und Wasser sind vorhanden. Schauen Sie doch mal vorbei oder sprechen Sie einen Gartenfreund an!

Sabine Gebler (Tel. 035872/39761)

Sonstige Mitteilungen

STAATSBETRIEB GEOBASISINFORMATION UND VERMESSUNG | Freistaat SACHSEN

Ankündigung von Arbeiten an der Staatsgrenze

Vom Staatsbetrieb Geobasisinformation und Vermessung Sachsen werden Arbeiten an der gemeinsamen Staatsgrenze zwischen der Bundesrepublik Deutschland und der Tschechischen Republik im Teil der Grenze des Freistaates Sachsen seit April in den Grenzabschnitten Seifhennersdorf - Neusalza-Spremberg – Steinigtwolmsdorf durchgeführt.

Dabei wird die Staatsgrenze von sichtbehinderndem Bewuchs frei gehalten, die Lage der Grenzzeichen überprüft und ihr Anstrich erneuert sowie Mängel an der Vermarkung beseitigt.
Die örtlichen Arbeiten werden in Abhängigkeit von der Wetterlage voraussichtlich bis Dezember 2014 andauern.

Die Mitarbeiter des Messtrupps weisen sich durch einen von der deutschen und der tschechischen Seite unterzeichneten Dienstauftrag der ständigen deutsch-tschechischen Grenzkommission in Verbindung mit den persönlichen Personaldokumenten aus. Den Mitarbeitern ist gemäß Artikel 15 des Grenzvertrages und § 5 SächsVermKatG in Ausübung ihrer Tätigkeit das Betreten von Grundstücken zu gewähren. Nach Artikel 18 haben die Eigentümer der Grundstücke auch die Beseitigung von Bewuchs im erforderlichen Umfang zu dulden. Einzelanmeldungen zum Betreten erfolgen aufgrund der öffentlichen Bekanntmachung nicht.

Als Ansprechpartner im Staatsbetrieb Geobasisinformation und Vermessung steht Herr Jens Näser, Tel. 0351/82833300 zur Verfügung

Danksagung

Für die vielen Glückwünsche, Blumengrüße und Geschenke anlässlich meines 80. Geburtstages bedanke ich mich auf diesem Wege bei allen meinen Freunden, Vereinsmitgliedern, ehemaligen Nachbarn und Bekannten ganz herzlich. Ich habe mich sehr darüber gefreut.

Annelies Schulz

Der Oppacher Bahnhof als Modell

Die Jugendgruppe der ostsächsischen Eisenbahnfreunde unter Leitung von Herrn Jürgen Vieluf hat die im letzten Jahr begonnenen Modelle vom Oppacher Bahnhof in der Spur IIm fertiggestellt.

Nochmals vielen lieben Dank an alle daran beteiligten Personen und Vereine, welche uns unterstützt hatten.

Zu den diesjährigen Maschinenhaustagen am Lokschuppen Löbau, die am **10. und 11. Mai jeweils von 10 - 18 Uhr** stattfinden, können in einer kleinen Ausstellung diese Modelle besichtigt werden. Danach beginnt der Aufbau einer Modellbahnanlage, welche der Geschichte und Erinnerung an diese Schmalspurbahn gewidmet ist.

Jürgen Vieluf,
Jugendgruppenleiter der OSEF

Einladung zur SPORT- und FAMILIENWANDERUNG:

35. Mittellausitzer Berglandtour

Termin: Sonntag, 1. Juni 2014

Start und Ziel: Pestalozzi Oberschule Neusalza-Spremberg

07.00 Uhr bis 09.00 Uhr: 34 km
07.00 Uhr bis 11.00 Uhr: 12 km, 20 km und 24 km
09.00 Uhr: für die ca. 6 km geführte Wanderung

Startgeld:
Erwachsene: 3,00 €
Kinder: 1,00 €

Hinweise:

Im Ziel erhält jeder Wanderfreund eine Urkunde, jedes Kind erhält eine Zielprämie. Imbiss- und Getränkeversorgung an der Strecke. Parkplätze vorhanden.

Kultur-und Heimatfreunde
Neusalza-Spremberg

Die Bielebohschnecken wandern in den Mai!

Wie im letzten Amtsblatt versprochen, kommt heute der kurze Bericht von unserer Aprilwanderung. Wir fuhren nach Jonsdorf und parkten bei der Gondelfahrt. Von dort wanderten wir durch die Mühlsteinbrüche, die touristisch und historisch sehr gut erschlossen sind, weiter durch die Jonsdorfer Felsenstadt, vorbei an den Orgeln zur sächsisch-böhmischen Grenze, wo wir auch bald den Falkenstein erreichten.

Nach kurzer Information, wie dieser Ort früher aussah (direkt gegenüber auf dem Rabenstein befand sich eine große Gaststätte), gingen wir ein kleines Stück zurück und wagten uns wieder einmal ins Ausland. An einer Schutzhütte, die uns allen Platz bot (wir sind jetzt schon ganz schön schlagkräftig, wir waren immerhin 12 Frauen!), machten wir ein Picknick. Frisch gestärkt nahmen wir die Strecke in Richtung Lausche in Angriff, wobei wir einen Bogen durch das wiederentstandene Hochmoor machten. Wieder im Heimatland liefen wir auf direktem Weg zum Nonnenfelsen. Dort schmeckten uns Kaffee und Kuchen oder Eis. Es folgte noch der kurze Abstieg zum Parkplatz und dann fuhren wir wieder nach Oppach zurück.

Am 15. Mai nehmen wir uns die Schrammsteine vor. Wir treffen uns wie schon fast gewohnt um 9.00 Uhr auf dem Oppacher Busbahnhof.

Bis dahin wünschen wir allen Wanderern und auch allen anderen Oppachern einen schönen Frühling.

Ines und Kerstin.

Kontakt: Kerstin Worofka,
Tel.: 035872/40639,
E-Mail: wnorbertw@aol.com

EBERSBACHER Film-Theater und Kulturverein e.V.

Programm Mai 2014

07.-11.05.: 11. Neisse Filmfestival Festivalfilme bei uns:

DO 08.05. 20:00 Uhr Film: Wolke 9
Filmreihe Werkschau Drama D 2007
98 Min. FSK: ab 12 Jahre

FR 09.05. 17:30 Uhr Film: Wolz
Filmreihe DEFA-Stiftung Spielfilm
DDR 1973 110 Min.

FR 09.05. 20:00 Uhr
Kurzfilmwettbewerb 2 (11 Filme)

FR 09.05. 22:00 Uhr
Film: Willkommen bei Habib
Filmreihe Wettbewerb, Spielfilm Drama
D 2014 115 Min. FSK: ab 6 Jahre

SA 10.05. 20:00 Uhr Film: Anderswo
Filmreihe Wettbewerb Spielfilm
Drama D 2014 84 Min.

SO 11.05. 10:00 Uhr
Kinderkino: Ella und das große Rennen
Kinderfilm Finnland 2012 81 Min.
FSK: o.A.

FREITAGSKINO:
FR 16.05. 20:00 Uhr
Film: Die Ostsee von Oben
+ SO 18.05. 14:30 Uhr
Sonntagskino: Die Ostsee von Oben
Dokumentarfilm D 2013 89 Min.
FSK: o.A.

FR 23.05. 20:00 Uhr
Film: Moliére auf dem Fahrrad
Komödie F 2013 105 Min. FSK: o.A.

FR 30.05. 20:00 Uhr
Film: Sein letztes Rennen
Drama D 2013 115 Min.
FSK: ab 6 Jahre

Änderungen vorbehalten

Kirchliche Mitteilungen

Evangelisch-lutherische Kirchgemeinde Oppach

GOTTESDIENSTE

11.05.14 JUBILATE

10:30 Abendmahlsgottesdienst

18.05.14 KANTATE

10:30 Konfirmationsfestgottesdienst in Taubenheim

25.05.14 ROGATE

09:00 Predigtgottesdienst

29.05.14 HIMMELFAHRT

10:00 Gottesdienst in Friedersdorf

01.06.14 EXAUDI

10:30 Predigtgottesdienst

08.06.14 PFINGSTSONNTAG

09:00 Beiersdorf & Neusalza
10:30 Taubenheim mit Abendmahl und Friedersdorf

09.06.14 PFINGSTMONTAG

10:00 Regionalgottesdienst mit Kirchenmusik

Die 10:30-Gottesdienste sind in der Regel mit Kindergottesdienst.

ZUSAMMENKÜNFTE

Seniorennachmittag 14:30 Uhr
Di 13.05./10.06.14 Pfarrhaus Oppach

Bibelgesprächsabend 19:30 Uhr
Di 20.05./03.06.14 Pfarrhaus Oppach

Krabbelmäuse (0-3) 09:00 Uhr
mittwochs Pfarrhaus Oppach

Kirchenchor 19:30 Uhr
donnerstags Pfarrhaus Oppach

Kinderkirchenchor 16:15 Uhr
freitags Pfarrhaus Taubenheim

Frauenkreis 19:30 Uhr
Freitag 06.06.14 Pfarrhaus Taubenheim

Kindersport samstags 15:30 Uhr
10.05./24.05./07.06.14 Turnhalle Oppach

Eltern und Kinder bitte Turnschuhe mitbringen

Wir laden ein zum offenen Abend
“ZWISCHENTÖNE”
Wo: 20:00 Uhr im ev.-luth. Pfarrhaus Oppach
Am: 13.05.2014
siehe auch Aushänge und Handzettel

Oppacher Krabbelgruppe hat freie Plätze

Jeden Mittwoch trifft sich ab 9 Uhr eine Krabbelgruppe im Evangelischen Pfarrhaus Oppach, August-Bebel-Straße 14. Muttis oder Vatis mit Kindern ab 4 Monaten sind dorthin eingeladen zum Austausch mit anderen Eltern, während die Kleinen die Möglichkeit haben, zu spielen und erste Erfahrungen in einer Gruppe zu sammeln. Gemeindepädagogin Peggy Göring gestaltet jeweils eine kleine Spiel- und Singerunde mit der Handpuppe Widu. Das Angebot ist kostenlos. Nach Absprache bringen die Eltern nur abwechselnd einen kleinen Imbiss mit. Eine Teilnahme lohnt sich, da das wöchentliche Treffen die Kleinkinder auf die Zeit in einer Kindertagesstätte vorbereitet.
Peggy Göring

Monatsspruch Mai 2014

Die Frucht des Geistes aber ist Liebe, Freude, Friede, Langmut, Freundlichkeit, Güte, Treue, Sanftmut und Selbstbeherrschung.

Galater 5, 22-23

Weitere Informationen finden Sie im Gemeindebrief & im Internet bei „www.Kirche-Oppach.de“ oder „www.kirchenbezirk-loebau-zittau.de“

Ende redaktioneller Teil